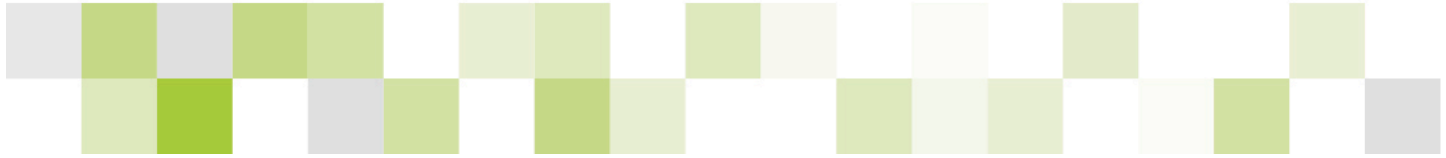




Titel	Kooperation Schule-Verein: RGW-ETSV
Sportorganisation	ETSV Witten
Schule	Ruhr-Gymnasium Witten
Schulform	Gymnasium
Jahrgangsstufe	5-13
Bezug zum Schulprogramm	<p>Als „Partnerschule des Leistungssports“ ist Sport ein fester Bestandteil des Schulprogramms und findet sich im Pausensport, in Spiel- und Sportfesten, in der Teilnahme an Sportevents (z.B. Ruhr-Marathon), in der Teilnahme an Schulsportwettkämpfen, im Schwerpunkt Sport (Kl. 5-7), in Fahrten mit sportlichem Schwerpunkt (z.B. Skifahrt), in der Sporthelferausbildung, im Projektkurs Sport, im Leistungskurs Sport (mit Handball als Schwerpunktsportart) und eben in Kooperationen mit Sportvereinen wieder.</p> <p>Dabei kommt der Kooperation mit einem Handballverein besondere Bedeutung zu, da Handball im schulinternen Curriculum von der Jahrgangsstufe 5 bis 12 einen Schwerpunkt bildet, und mit genau diesem Handballverein, da die Jugendtrainerin auch gleichzeitig stellv. Schulpflegschaftsvorsitzende ist und der Verein ausschließlich ehrenamtliche Strukturen aufweist.</p>
Dauer / Zeitaufwand	2 Wochenstunden
Kooperationsform	AG
Zielsetzung	<p>Für die Zielgruppe der Maßnahme: Kennenlernen der Sportart Handball, Teilnahme an Schulsportwettkämpfen mit Handballschulmannschaften, Trainingsmöglichkeit für Vereinsmitglieder, Übungsmöglichkeit neben dem Sportunterricht (da Unterrichtsinhalt)</p> <p>Für die Schule: Erweiterung des AG-Angebots, Ausdifferenzierung des Schulprofils, begleitende Unterstützung der Schwerpunktsportart der Schule, durch Handballoffensive auch an Grundschulen in Witten: Bindung von Grundschulen an das RGW, Förderung von Teamfähigkeit durch die Mannschaftssportart, Teilnahme an Schulsportwettkämpfen, Talentsichtung / Talentförderung.</p> <p>Die Sportorganisation: Mitgliedergewinnung, Attraktivitätssteigerung der eigenen Sportart, Hallenzeiten und Trainingsmöglichkeiten für Vereinsmitglieder, Qualifizierung von vereinszugehörigen Schülern, z.B. Sporthelferausbildung Handball, Talentsichtung / Talentförderung</p>
Finanzierung	Anschubfinanzierung durch den StadtSportVerband Witten, Förderung als Schulsport-AG
Umsetzung	Nach einer ersten Kontaktaufnahme und Klärung der Umsetzungsmöglichkeiten sowohl im Verein (z.B. Möglichkeit, einen Übungsleiter in der Mittagszeit zur Verfügung zu stellen) als



auch in der Schule (Hallenkapazität, Uhrzeit, Material) sowie der Beschlussfassung in verschiedenen Gremien (Fachkonferenz, Lehrerkonferenz, Schulpflegschaft, Schulkonferenz) wurde eine Kooperationsvereinbarung geschlossen, die auch finanziell durch den StadtSport-Verband Witten unterstützt wurde. Nach der nun anschließenden Akquise von Schülern wurde die AG durchgeführt und in Etappen durch Schule, Verein und StadtSportVerband evaluiert, wobei die dabei gewonnen Erkenntnisse bei der Fortführung der AG verarbeitet wurden (z.B. früherer Beginn der AG). Darüber hinaus nahmen Schulmannschaften, die in der AG-Zeit trainiert wurden, an Schulsportwettkämpfen teil und wurden dabei vom AG-Leiter begleitet.

Bewertung

Im Hinblick auf die Zielgruppe der Maßnahme:

Viele Kinder haben die Sportart Handball kennengelernt und viel Spaß daran gefunden, die AG wurde ebenfalls dazu genutzt, um mit Mannschaften für Schulsportwettkämpfe zu trainieren, durch das Angebot der AG in der Mittagspause nutzten viele Kinder diese Gelegenheit, um sich unter qualifizierter Anleitung mit Ball zu bewegen.

Im Hinblick auf die Schule:

Gute und qualifizierte Unterstützung bei der Teilnahme an Schulsportwettkämpfen, Talentsichtung ist erfolgt, ebenfalls Talentförderung durch Vorbereitung der Schulmannschaften auf Wettkämpfe, zukünftige Nutzung der Kooperation im Hinblick darauf, auch für die Oberstufe Trainingszeiten beim Verein und Trainingsmöglichkeiten zur Vorbereitung z.B. auf die Abiturprüfung (Spiel gegen Vereinsmannschaften) anzubieten, dadurch Talentsichtung möglich, Attraktivitätssteigerung der Schule, da Grundschüler „ihre“ Sportart, die sie z.B. bei den Handball-Grundschulmeisterschaften kennengelernt haben, wiederfinden.

Im Hinblick auf die Sportorganisation:

Talentsichtung erfolgt, Gewinnung von Mitgliedern, AG-Zeit wurde als Trainingsmöglichkeit für Schüler genutzt, die bereits Vereinsmitglied sind, Attraktivitätssteigerung der eigenen Sportart

Idee von

Frau Dominik, Frau Haake